

Materialien für den Unterricht

zum Kurzfilm

andersartig von Dennis Stein-Schomburg

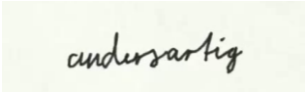
Deutschland 2011, 5 Minuten, Animationsfilm

AUFGABE 1: ANDERSARTIG

In dem Film *andersartig* geht es um ein Mädchen, das „anders“ ist als andere Kinder.

a) Was kann damit gemeint sein, wenn jemand im Aussehen, im Verhalten usw.

„anders“ ist? Arbeitet in einer kleinen Gruppe zusammen und notiert in jeder Kategorie mindestens zwei Punkte.



andersartig

Kategorie	Was ist anders?
Aussehen	<ul style="list-style-type: none">•••
Verhalten	<ul style="list-style-type: none">•••
Sprache	<ul style="list-style-type: none">•••
Lebensweise	<ul style="list-style-type: none">•••
Was kann noch anders sein?	<ul style="list-style-type: none">•••

b) Wie ist es deiner Erfahrung nach meistens gemeint, wenn über jemanden gesagt wird, er/sie ist anders? Kreuze das für dich passende Wort an und ergänze die Begründung.

- positiv, weil _____
- neutral, weil _____
- negativ, weil _____

AUFGABE 2: FILM OHNE TON

a) Schau dir den Anfang des Films ohne Ton an und notiere in Stichworten, was du im Film siehst.

-
-
-
-

b) Was könnte das Thema des Films sein?

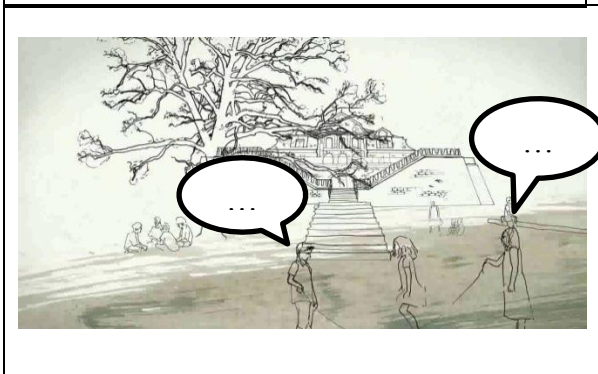
AUFGABE 3 VERMUTUNGEN ANSTELLEN

Was denkt das Mädchen und was sagen die anderen? Stelle Vermutungen an, was das Mädchen denken und was die anderen Kinder sagen könnten.



Das Mädchen denkt:

-
-
-



Die anderen Kinder sagen:

-
-
-

AUFGABE 4: SATZPUZZLE

a) Schau dir den Anfang des Films noch einmal mit Ton an. Verbinde die Teile des Monologs so, dass sinnvolle Sätze entstehen.

1. Damals haben die Kinder mich nicht oft mitspielen lassen und trotzdem...		a) ...ich gefiel mir so.
2. Es gab öfters ganz kleine, unscheinbare Dinge, die...		b) ...die ganzen Schnipsel herausgefallen sind.
3. In Mathe hab ich nichts verstanden, da hab ich...		c) ...die Zahlen im Buch ausgeschnitten und in Bildern zusammengeklebt.
4. Ich weiß noch, als die Lehrerin mein Buch in der Hand hielt und...		d) ...hatte ich eine schöne Zeit.
5. Ich habe manchmal ein bisschen aus der Reihe getanzt, aber so war ich und...		e) ...dazu führten, dass ich rebellierte gegen all diese Gleichmacherei.

Deine Lösung:

1.	2.	3.	4.	5.

b) Was bedeuten die folgenden Redewendungen, mit denen die Protagonistin sich beschreibt? Nenne für jede Redewendung ein Beispiel aus dem Film, in dem die Protagonistin sich so verhält.

1. gegen Gleichmacherei rebellieren:

Beispiel aus dem Film:

2. aus der Reihe tanzen:

Beispiel aus dem Film:

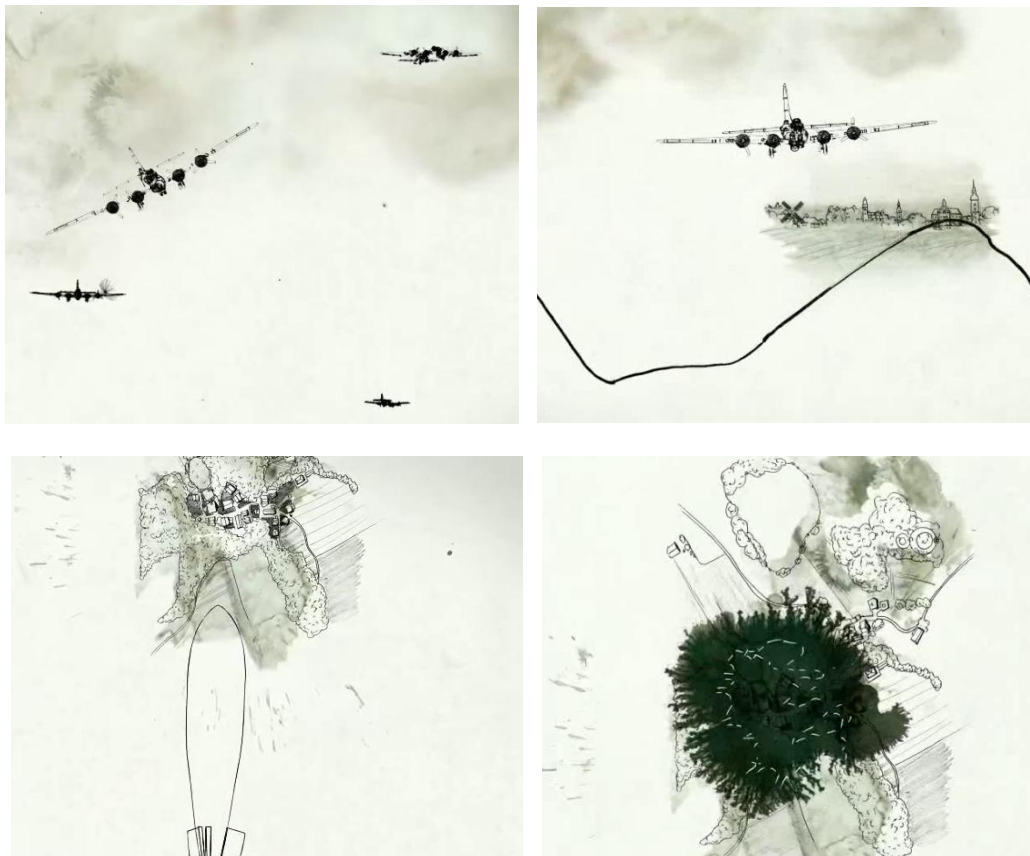
AUFGABE 5: RICHTIG ODER FALSCH?

Was ist richtig, was ist falsch? Kreuze an.

	richtig	falsch
Die anderen Kinder wollten oft nicht, dass das Mädchen mitspielt.		
Das Mädchen war deswegen sehr unglücklich.		
Das Mädchen war sehr gut in Mathematik.		
Das Mädchen wollte nicht immer alles so machen wie die anderen.		
Das Mädchen gefiel sich so, wie es war.		

AUFGABE 6: WAS PASSIERT HIER?

Auf den Standbildern aus dem Film siehst du, wie der Film weitergeht. Arbeite mit einer Partnerin/einem Partner. Schaut euch die Bilder an und tauscht euch mündlich zu den Fragen aus.



- Was passiert hier? Sprecht darüber, welche Geschichte die Bilder erzählen.
- Was sagen diese Bilder über Ort und Zeit der Handlung?
- Wie passen diese Bilder zu dem Anfang des Films, den ihr gesehen habt?

Schaut euch anschließend den Film zu Ende an und vergleicht ihn mit euren Vermutungen.

AUFGABE 7: DIE GESCHICHTE DES MÄDCHENS

Welche weiteren Informationen hast du in der zweiten Hälfte des Films bekommen? Lies das Transkript des Monologs und beantworte dann die Fragen.

(Stimme aus dem Off) „Ich kann eigentlich gar nicht sagen, warum ich nicht in den Keller gegangen bin wie alle die anderen Kinder, aber als die Bomben fielen, habe ich mich unter einem Tisch verkrochen. Und danach weiß ich nichts mehr. Später hat man mir gesagt, dass ich zwei Tage unter den Trümmern lag. Die Bombe ist genau auf das Waisenhaus gefallen und hat den Keller zum Einstürzen gebracht. 25 Mädchen und Jungen starben damals. Ich war die einzige, die überlebte.“

Worterklärungen:

Trümmer (Pl.): (hier) Reste eines zerstörten Hauses

Waisenhaus (f.): In einem Waisenhaus leben Kinder, deren Eltern gestorben sind.

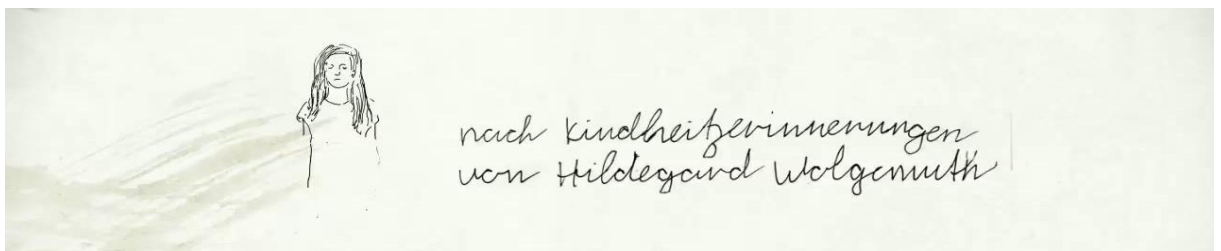
- Wo lebt das Mädchen? _____
- Wo war das Mädchen während des Bombenangriffs? _____

- Warum hat das Mädchen als einzige überlebt? _____

AUFGABE 8: INTERVIEW MIT DEM MÄDCHEN

Die Geschichte im Film basiert auf den Kindheitserinnerungen von Hildegard Wolgemuth. Stell dir vor, du würdest ein Interview mit ihr machen. Was würdest du Hildegard Wolgemuth fragen? Überlege dir mindestens drei Fragen.

-
-
-
-
-



AUFGABE 9: DIE BOTSCHAFT DES FILMS

Was für eine Botschaft hat der Film deiner Meinung nach? Tausche dich mit einem Partner/einer Partnerin aus. Schreibt in einem Satz auf, was wir aus der Geschichte des Films lernen können.

